

GERLINDE SPONHOLZ/ HELMUT BAITSCH/ GEBHARD ALLERT	Das Ulmer Modell der diskursiven Fallstudie. Entwicklungen und Perspektiven der Lehre in Ethik in der Medizin	82
URBAN WIESING	Die Lehre im Querschnittsfach »Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin« an der Medizinischen Fakultät der Eberhard Karls Universität Tübingen	88
	GEISTLICHER IMPULS	
KLAUS STOCK	Braucht der Leibsorger einen Seelsorger?	92
Rezensionen		
BERNWARD GESANG (Hg.), <i>Biomedizinische Ethik. Aufgaben, Methoden, Selbstverständnis</i> , Paderborn (Mentis) 2002 (Urban Wiesing)		96
LUDWIG SIEP/MICHAEL QUANTE (Hgg.), <i>Der Umgang mit dem beginnenden menschlichen Leben. Ethische, medizintheoretische und rechtliche Probleme aus niederländischer und deutscher Perspektive</i> , Münster u. a. (Lit) 2003 (Münsteraner Bioethik-Studien; Bd. 1) (Jörg Splett)		96
MARCUS DÜWELL/CHRISTOPH HÜBENTHAL/MICHA H. WERNER (Hgg.), <i>Handbuch Ethik</i> , Stuttgart (Metzler) 2002 (Alois Joh. Buch)		98
RICHARD GEISEN/BERND H. MÜHLBAUER (Hgg.), <i>Patient katholisches Krankenhaus? Welches Relativgewicht hat Christlichkeit im DRG-Zeitalter?</i> , Münster u. a. (Lit) 2003 (Management und Humanität im Gesundheitswesen; Bd. 5) (Klaus Stock)		100
KARIN WILKENING/ROLAND KUNZ, <i>Sterben im Pflegeheim. Perspektiven und Praxis einer neuen Abschiedskultur</i> , Göttingen (Vandenhoeck und Ruprecht) 2003 (Gerhard Höver)		102
MONIKA BOBBERT, <i>Patientenautonomie und Pflege. Begründung und Anwendung eines moralischen Rechts</i> , Frankfurt a. M. (Campus) 2002 (Kultur der Medizin; Bd. 5; zugl.: Tübingen, Univ., Diss., 2001) (Ruth Schwerdt)		104
MATTHIAS BORMUTH, <i>Lebensführung in der Moderne. Karl Jaspers und die Psychoanalyse</i> , Stuttgart-Bad Cannstatt (Frommann-Holzboog) 2002 (Medizin und Philosophie; Bd. 7; zugl.: Tübingen, Univ., Diss., 2001) (Franz Josef Illhardt)		107
Eingesandte Schriften		109
Autorenverzeichnis		112
Rückschau/Vorschau	Umschlagseite 4	

CHRISTIAN LENK/NIKOLA J.

Medizin als kulturelle

Zu den Aufgaben des

Zusammenfassung

Die Ethik als philosophische Disziplin hat in den letzten Jahren des vorigen Jahrhunderts einen Aufschwung erlebt. Mit der Konjunktur der angewandten Ethik haben sich neben einer stärkeren Art der didaktischen Verfahren Einzug in das Fach. Die Ethik und der Empfehlung der Akademien der Medizin erhalten diese Entwicklungen. Die Konsequenzen dieser Entwicklung sind in diesem Heft und stellt den Unterricht

Abstract/Summary

In Germany perhaps more than elsewhere, the study of applied ethics and, in particular, the didactic approach and innovative didactic methods in the medical curriculum in 2002 are discussed. Medicine for a core curriculum is discussed on a tutorial basis. In this paper, we discuss the role of medical ethics and will give an example from a university hospital.

Schlüsselwörter

Ethikunterricht; Medizinstudium

Keywords

teaching ethics; medical studies

1. Medizin als kulturelle und moralische

Die Medizin als Handlungswissenschaft prägt. Gegenüber anderen Wissenschaften gelangen, arbeiten Ärzten mit der Komplexität und Irreversibilität. Zu den praktischen Begriffen, die sich aus der Medizin enthält z. B. der Begriff »Fieber«